

# Das schwarze Brett

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **42 (1969)**

Heft 6

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Das schwarze Brett

Aber der Fortschritt hört nicht auf. Bald wird sich über dem Atlantik ein zweiter Intelsat-III-Satellit einfinden, um dem andauernd zunehmenden Telefonverkehr zusätzliche Übertragungsmöglichkeiten anzubieten. Die anderen Gebiete der Erde sind darob keineswegs vernachlässigt worden. Zwei Satelliten vom Typ Intelsat II haben ihren Standort im pazifischen Raum. Zu ihnen wird sich bald auch ein Intelsat III gesellen, ein Zwilling Bruder desjenigen über dem Indischen Ozean. Wie Pilze schießen überall Bodenstationen hervor. Zählt man gegenwärtig 16 mit grossen Antennen, so werden es vermutlich anfangs 1970 deren 40 und 1975 schon deren 60 sein. Aber schon die Intelsat-III-Satelliten wirken wie Zwerge unter den Fernmeldesatelliten, wenn man an die folgende Serie der Intelsat IV denkt, die eine Kapazität von 6000 Telefonstromkreisen aufweisen wird.

Anlässlich der letzten Konferenz über die friedliche Nutzung des Weltraumes in Wien unterbreitete die UdSSR den Vorschlag der Errichtung eines Weltnetzes, dem sich nach freiem Willen jedes Land anschliessen könnte. Welche Erfolgsaussichten einem solchen Vorschlag erwachsen, wird die Zukunft zeigen; sie zu untersuchen würde den Rahmen dieses Artikels sprengen.

### Und die Schweiz?

Weit davon entfernt, sich nicht an der Entwicklung des Fernmeldesatellitentums zu interessieren, hat sie sich seit dem Beginn hinter die Interessen der Intelsat gestellt. Sie hat sich im Rahmen des Möglichen finanziell am Bau der deutschen und französischen Bodenstationen beteiligt und erfreut sich des Mitbesitzerrechts. Aber der Verkehr, besonders zwischen unserem Land und den Vereinigten Staaten, vermehrt sich rasch, und eine kürzlich durchgeführte Studie zeigt, dass sich eine schweizerische Bodenstation schon ab 1972 finanziell selbst tragen könnte. Die PTT-Betriebe verfolgen aktiv das Studium dieses Projektes, welches nächstens Gegenstand von Verhandlungen im Bundesrat sein wird.

### Der Schweiz. FHD-Verband lädt die FHD des EVU ein

zum Zentralkurs gemäss den nachstehenden Angaben:

Datum: 20. bis 22. Juni 1969  
Ort: Zürich  
Thema: «Militärverpflegung heute — zweckmässig — neuzeitlich»  
Einrücken: Freitag, 18.00 bis 24.00 Uhr  
Entlassung: Sonntag, 14.00 Uhr  
Anmeldeschluss: 31. Mai 1969  
Anmeldungen an: DC M. Y. Schaubert, Zeltstr. 14, 8003 Zürich  
Kosten: Fr. 32.—

### Veranstaltungen unserer Sektionen

Alle Sektionen des EVU nehmen teil an der gesamtschweizerischen Übung Gottardo vom 7. und 8. Juni 1969. Trotz der enormen Beanspruchung durch diese Übung haben viele Sektionen weitere Veranstaltungen aufzuweisen.

Sektion Baden: Uebermittlungsdienst am Pro-Juventute-Orientierungslauf in Baden am 21. Juni und am Interkantonalen Turnfest in Wettingen am 4., 5. und 6. Juli.

Sektion Basel: Uebermittlungsdienst an der 5. Gymnaestrada in Basel Ende Juni und anfangs Juli.

Sektion Bern: Fachtechnischer Kurs «Draht und Richtstrahl» am 13., 20. und 27. Juni; Sendeabend im Basisnetz SE-222 in Freiburg am 4. Juni.

Sektion Lenzburg: Verschiedene Uebermittlungsdienste am 14. und 15. Juni in Dottikon; am 21. und 22. Juni in Dottikon; am 20.—22. Juni in Waltenschwil und gleichentags in Meisterschwanden.

Sektion Luzern: Uebermittlungsdienst Wildwasserabfahrt und -slalom in Muothatal am 21. und 22. Juni; jeden Mittwochabend fachtechnischer Kurs SE-222 und Verkehr mit dieser Station im Basisnetz; Kegelabend im Gambrinus am 19. Juni.

Section Neuchâtel: Service de transmission à la course de côte Rochefort-La Tourne, 21. juin.

Sektion Solothurn: Uebermittlungsdienst an den Kant. Unteroffizierstagen in der Nacht vom 13. auf den 14. Juni in Balsthal; am Bergzeitfahren der Tour de Suisse auf den Balmberg am 14. Juni.

Sektion St. Gallen: Fahnenweihe des UOV St. Gallen am 29. Juni mit Uebermittlungsdienst und Patrouillenlauf.

Sektion Zug: Sendeabend im Basisnetz SE-222 am 16. Juni; Uebermittlungsdienste am Lastwagen-Trainingskurs der MMGZ und an der Ruderregatta in Cham am 22. Juni.